

181

# Neues Künstler-Lebensbild.

Nr. 11

Stadt-Theater in Steyr.

3. Abonn.

Montag den 2. December 1867 unter der Direction des Carl Johann Dünki  
**zum ersten Male:**

# Mozart.

Künstler-Lebensbild in 4 Abtheilungen von Leonhard Wohlmut.

Auf allen größeren Theatern Oesterreichs und Deutschlands mit  
großem Beifalle aufgenommen.

1. Abtheilung: **Der Abschied vom Vaterhause.**
2. Abtheilung: **Mozarts Jugendliebe.**
3. Abtheilung: **Der unheimliche Fremde.**
4. Abtheilung: **Das Requiem.**

Regisseur der Vorstellung: Herr Skriwanek.

### Personen:

Leopold Mozart, Vice-Capellmeister der fürsterzbischöflichen Kapelle zu Salzburg	—	Director.
Anna, seine Gemalin	—	Frau Kapelacz.
Wolfgang Amadeus Mozart, ihr Sohn	—	Herr Skriwanek.
Moissia Weber, Sängerin	—	Frl. Brand.
Constanze, ihre Schwester	—	Frl. Waldeck.
Graf Waldsee	—	Herr Hartig.
Joseph Haydn, Capellmeister	—	Herr Leibig.
Schikaneder, Director des Wiener Vorstadt-Theaters an der Wien	—	Herr Kötter.
Simon, Diener des Fürst-Erbischofs von Salzburg	—	Herr Gallas.

Die Handlung spielt in der ersten Abtheilung in Salzburg — in der zweiten in Mannheim — in der dritten und vierten in Wien.

Logen-, Sperrstg- und Dugend-Billets sind in der Wohnung des Directors Vor- und Nachmittags gefälligst zu lösen.

Die Besitzer von Dugend-Billets des 1. und 2. Abonnements werden ersucht, selbe zu benutzen, da sie nur noch im 3. Abonnement ihre Gültigkeit haben.

Dienstboten, welche ihre Herrschaften abholen, haben nach halb 9 Uhr freien Eintritt auf die Gallerie — der Eintritt ins Parterre ist, um allen Unannehmlichkeiten auszuweichen, durchaus nicht gestattet.

Kassa-Eröffnung halb 7 — Anfang 7 Uhr.